

Abmahnung gegen Obstvermarkter

Berlin/Glindow. Die Verbraucherzentrale Berlin wirft der Werder Frucht Vermarktungsgesellschaft mbH in Glindow irreführende Werbung vor. Das Unternehmen habe Äpfel unter dem Namen »Werder Frucht« und mit dem Slogan »So nah - so gut« in den Handel gebracht, obwohl diese aus Chile stammten, sagte eine Sprecherin in Berlin. Auf diesen Fall wurde die Verbraucherzentrale durch eine Kundin eines Berliner Supermarktes aufmerksam gemacht. Sie hatte ein Tüte Äpfel von Werder Frucht in der Annahme gekauft, daß das Obst aus der Region kommt. Zu Hause entdeckte sie kleine Aufkleber mit der Bezeichnung »Chile« auf den Äpfeln. Auf der Rückseite der Tüte stand »Ursprungsland: BR Deutschland«. Die Verbraucherzentrale mahnte das Unternehmen am Mittwoch ab. Gleichzeitig wurde die Kaiser's Tengemann AG aufgefordert, Obst und Gemüse von Werder Frucht nur mit korrekter Ursprungsbezeichnung anzubieten

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/86724.abmahnung-gegen-obstvermarkter.html>